

SP-Präsidium, Endenicher Allee 19 (Container), 53115 Bonn

Beschlussausfertigung
vom 08.05.2025

Präsidium des 47. Bonner
Studierendenparlamentes

Telefon [+49 228 73-7033](tel:+49228737033)

E-Mail sp@uni-bonn.de

Adresse Endenicher Allee 19
(Container), 53115 Bonn

Webseite <https://sp.uni-bonn.de>
Bonn, 2025-05-08

Beschlussausfertigung:
Antragstellende:

Pilotprojekt biodiverse Grünanlagen

Thomas Ortmann (für die Fraktion Juso-HSG & Links-Grüne-Liste)

Pauline Kalle (für die Fraktion Liste Poppelsdorf)

Sitzung des Beschlusses:

3. ordentliche Sitzung

Datum der Sitzung:

2025-05-08

Empfänger des Beschlusses:

Studierendenwerk Bonn

AStA-Vorsitz

Das 47. Studierendenparlament der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn hat in seiner **3. ordentlichen Sitzung** den angehängten Antrag „**Pilotprojekt biodiverse Grünanlagen**“ der oben genannten Antragstellenden **einstimmig** beschlossen.



Sophia Da Costa
Erste Sprecherin

Das 47. Bonner Studierendenparlament hat beschlossen:

Das 47. Bonner Studierendenparlament (SP) begrüßt das – in mehreren SP-Berichten der Verantwortlichen dargelegte – gemeinsame Bestreben des Studierendenwerks und des AStA, die Grünanlagen an den Wohnheimen des Studierendenwerks in Kooperation mit einigen Umweltmentoraten der Wohnheime biodiverser zu gestalten.

Aufgrund der bisherigen Vorbereitung des Projekts hält das SP die Umsetzbarkeit grundsätzlich für gegeben. Das SP erkennt jedoch die eingeschränkten Kapazitäten des Studierendenwerks angesichts zahlreicher weiterer Aufgaben an. Aufgrund der bisherigen Vorbereitungen und aufgrund der Sorge, dass das Projekt ohne zeitnahe Ergebnisse folgenlos bleiben könnte, appelliert es an die Geschäftsführung des Studierendenwerks, zeitnah einen ersten Pilotversuch noch im Mai beim Wohnheim neben dem AStA-Container (Endenicher Allee 17) zu starten.

Um das Studierendenwerk hierbei zu entlasten und zu unterstützen, schlägt das SP vor, dass das Referat für Ökologie des AStA sich aktiv bei der Umsetzung beteiligt und auch weitere UnterstützerInnen versammelt. Hierbei bieten sich insbesondere einige studentische Initiativen an, mit denen die Kooperation bspw. bei Nachtflohmärkten und Kleidertauschböden bereits etabliert ist.

Das weitere Vorgehen bzgl. der Umgestaltung aller Grünanlagen sollte dann für den kommenden Frühling 2026 vorbereitet werden, insbesondere aber sollten die Schulungen für die Hausverwaltungen im zweiten Halbjahr 2025 erfolgen.

Das SP bittet das Studierendenwerk dieses Vorgehen zu prüfen und das SP und den AStA zeitnah über den Stand zu informieren.

[beschlossene Form ausgearbeitet durch das SP-Präsidium]